

Gebrauchsanleitung

Manual



Viessmann



Digital-Funktionsmodell mit Bewegung

*Digital Functional Model
with movement*



26254 - H0 Niederbordwagen mit Betonmischer GleisBau, Funktionsmodell für Zweileitersysteme

*26254 - H0 Low side car with cement mixer
Functional model for 2 rail version*

26255 - H0 Niederbordwagen mit Betonmischer GleisBau, Funktionsmodell für Dreileitersysteme

*26255 - H0 Low side car with cement mixer
Functional model for 3 rail version*



DE

EN

1.	Wichtige Hinweise.....	2
2.	Einführung / Eigenschaften.....	2
3.	Betrieb.....	3
4.	Wartung.....	7
5.	Fehlersuche.....	7
6.	Technische Daten.....	8
7.	Umweltschutzhinweis.....	8

1.	Important Information.....	2
2.	Introduction / Properties.....	2
3.	Operation.....	3
4.	Maintenance.....	7
5.	Trouble - Shooting.....	7
6.	Technical Data.....	8
7.	Environmental Notes.....	8

**Technik und Preis
– einfach genial!**

1. Wichtige Hinweise

Bitte lesen Sie diese Anleitung und die Sicherheitshinweise vor der Inbetriebnahme genau durch und bewahren Sie diese Anleitung und die Verpackung auf. Sie sind Teil des Produktes.

Sicherer Betrieb

Vorsicht:

Verletzungsgefahr! Aufgrund der detaillierten Nachbildung des Originals bzw. der vorgesehenen Verwendung kann das Produkt Spitzen, Kanten und abbruchgefährdete Teile aufweisen. Das Produkt gehört aus diesem Grund nicht in die Hände von Kindern!

Vorsicht:

Stromschlaggefahr! Prüfen Sie das verwendete Versorgungsgerät (Transformator, Netzteil, Zentrale) regelmäßig auf Schäden an Kabeln, Stecker, Gehäuse usw. Benutzen Sie das Versorgungsgerät keinesfalls sofern Sie irgendwelche Schäden bemerken!

Achtung:

Bruchgefahr! Modell stets vorsichtig anfassen, da die filigranen Teile des Modells sonst abbrechen können.

Das Produkt richtig verwenden

Das Produkt darf ausschließlich gemäß dieser Anleitung verwendet werden. Dieses Funktionsmodell ist bestimmt

- ▶ zur Verwendung in Modelleisenbahnanlagen und Dioramen,
- ▶ zum Betrieb an einen zugelassenen Modellbahntransformatoren bzw. an einer damit versorgten elektrischen Steuerung,
- ▶ zum Betrieb in trockenen Räumen.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.

2. Einführung / Eigenschaften

Die Funktionsmodelle der Serie Railmotion sorgen für Leben auf der Modelleisenbahn. Das speziell entwickelte Funktionsmodell ist mit einer elektronischen Steuerung ausgerüstet, die realistische Bewegungseffekte erzeugt. Hier handelt es sich um ein Arbeitsfahrzeug für den Gleisbau, z. B. zum Gießen von Signal- und Oberleitungsfundamenten. Das Modell hat eine elektrisch angetriebene Mischtrommel, die sich in beide Richtungen drehen kann.

1. Important hints

Please read this manual carefully and take note of the comments regarding safety PRIOR to using this product! Please keep this manual and the packaging for possible later use. They are part of this product.

Safe operation

Attention:

Risk of injury! Due to the precise replication of the original respectively the intended use of this product there may be sharp edges, corners and parts that may easily break off. Therefore this product is not intended for small children!

Attention:

Risk of electric shock! Please check the power supply (transformer, command station) regularly for damaged cables, plugs, housings, etc. In case of damage do not use the power supply unit under any circumstances!

Attention:

Risk of breakage! Handle model with care to avoid breaking off any detail parts of the model.

Using the product in the right manner

This product may only be used according to the instructions stated in this manual. This functional model is intended for use as follows:

- ▶ *For installation on model train layouts and dioramas,*
- ▶ *For connection to an approved model train transformer or a digital command station provided it is powered by such a transformer,*
- ▶ *For operation in dry rooms.*

Any other use is not considered to be in accordance with regulations. The manufacturer cannot be held liable for any damage that may be caused by inappropriate use.

2. Introduction / properties

The functional models of the Railmotion series bring life to your model train layout. This specially developed functional model is equipped with electronic controls generating realistic movement. This particular model is a maintenance vehicle for maintenance work along the line, for instance, for pouring concrete foundations for signal masts or centenary masts. The model has an electrically powered concrete mixer drum that can turn in both directions.

Falls der Antrieb aus irgendwelchem Grund blockiert sein sollte, wird der Motor aus Sicherheitsgründen ausgeschaltet. Der Decoder versucht dann alle 5 Sekunden, den Motor erneut zu starten.

Digitaldecoder integriert

Dieses Funktionsmodell ist mit einem integrierten Digitaldecoder ausgestattet. Die Steuerung ist mit jeder handelsüblichen Digitalzentrale der Formate DCC oder Märklin Motorola möglich. Die Funktion der Trommel ist im Digitalbetrieb schaltbar.

Analogbetrieb

Die Grundfunktion ist auch im DC- und AC-Betrieb vorhanden.

3. Betrieb

Dieses Railmotion-Funktionsmodell ist für konventionellen sowie digitalen Betrieb ausgelegt. Der integrierte Digitaldecoder für die Formate DCC und MM (Märklin-Motorola) ermöglicht die Steuerung über eine geeignete Digitalzentrale (z. B. **viessmann Commander**).

Digitalbetrieb (DCC / MM)

Im Digitalbetrieb sind die Funktionen Stop, Mischbetrieb und Ausleeren verfügbar und über Funktionstasten steuerbar (vgl. Abschnitt Funktionstastenbelegung). Der Betonmischer ist wie eine DCC- oder Märklin-Motorola Lokomotive programmierbar und steuerbar.

Als Grundeinstellung startet bzw. stoppt die Funktionstaste F1 den Betonmischer in der normalen Betriebsrichtung (Drehung im Uhrzeigersinn von hinten auf die Trommelöffnung gesehen).

F2 startet bzw. stoppt die Ausleerungsfunktion (Betonmischer läuft mit ca. doppelter Geschwindigkeit in Gegenrichtung).

Programmierung im DCC-Modus

Der Decoder im Wagen lässt sich im DCC-Format auf dem Programmiergleis und mittels POM programmieren.

Programmierung mit Märklin-Motorola-Zentralen

Beachten Sie:

Wenn Sie eine Multi-Protokoll-Zentrale einsetzen (DCC- und Motorola-Format), empfehlen wir, den Decoder im DCC-Format zu programmieren. Sie können den Decoder nach dem Programmieren auch im Motorola-Format ansteuern.

Die Motorola-Programmierung ist entsprechend den üblichen Verfahren realisiert. Die Signalisierung der Zustände erfolgt durch längere oder kürzere Sequenzen aus abwechselndem Drehen und Anhalten der Trommel.

Stellen Sie den Wagen auf ein Gleis, das mit dem Gleis Ausgang der Zentrale verbunden ist. Es darf kein weiteres Fahrzeug auf dem Gleis stehen, da der darin befindliche Decoder sonst ggf. ebenfalls programmiert wird.

Should the drive mechanism be blocked for any reason the motor will be automatically switched off to avoid damage. The decoder will attempt to restart the movement every five seconds.

Integral digital decoder

This functional model is equipped with a digital decoder, which can be controlled with any commercially available command station generating either the DCC or the Märklin Motorola data format. The mixer drum can be switched in digital mode.

Analogue operation

The basic function is also available in AC and DC mode.

3. Operation

*This Railmotion functional model is suitable for both conventional analogue and digital operation. The integral digital decoder supports DCC and MM (Märklin / Motorola) generated by a suitable digital command station (e.g.: **viessmann Commander**).*

Digital mode (DCC / MM)

The function "Stop", "Mixing" and "Pouring" are available and can be triggered with function buttons (also refer to the chapter about the assignment of function buttons). This vehicle can be programmed and operated like a DCC or MM locomotive. The default settings are as follows:

F1 – starts and stops the movement of the drum in the normal rotating direction (turning clockwise when viewed from behind towards the opening of the drum).

F2 – starts and stops the "Pouring" function (drum turns in the opposite direction with about twice the speed).

Programming in DCC

In DCC the decoder in the vehicle can be programmed on the programming track and on the main (POM).

Programming with Märklin Motorola central units

Please note:

If you use a multi protocol command station generating DCC and Motorola signals we recommend to program the decoder in DCC mode. Of course, after programming you may control the vehicle also in the Motorola format.

Programming in the Motorola mode can be done with the commonly known methods. The status is indicated by longer or shorter sequences of rotating and stopping the drum.

Place the vehicle on the tracks connected to the track output of the central unit. In order to prevent any other vehicle from being inadvertently programmed there may be no other vehicle on the same track.

Führen Sie für die Programmierung mittels Märklin-Motorola-Zentralen zunächst einen Reset an der Zentrale durch (durch gleichzeitiges längeres Drücken der Tasten „Stop“ und „Go“) oder schalten Sie die Zentrale kurz aus und wieder ein.

Wählen Sie zunächst die aktuelle Adresse des Decoders oder die Adresse „80“ (wenn Sie z.B. die aktuelle Adresse des Decoders nicht kennen). Bei der Auslieferung hat der Decoder die Adresse „3“. Schalten Sie alle Funktionen (F1 bis F4) aus.

Drücken Sie als nächstes die „Stop“-Taste der Zentrale. Betätigen Sie dann den Richtungsumschalter und halten Sie ihn gedrückt. Drücken Sie kurz die Taste „Go“. Sobald die Trommel des Fahrzeugs beginnt, sich abwechselnd zu drehen und zu stoppen (nach ca. 2 Sekunden), befindet sich der Decoder im Programmiermodus und Sie können den Umschalter loslassen.

Im Programmiermodus können Sie die Register des Decoders wie folgt programmieren:

1. Wählen Sie ein Register zum Programmieren aus, indem Sie die Nummer des Registers als Motorola-Lokadresse an Ihrer Zentrale eingeben. Beachten Sie, dass bei manchen Zentralen eine führende „0“ eingegeben werden muss.
2. Betätigen Sie den Richtungsumschalter. Der Rhythmus von Drehen und Stoppen der Trommel wird schneller.
3. Geben Sie den gewünschten Wert des Registers ein, indem Sie den Wert als Motorola-Lokadresse an Ihrer Zentrale eingeben. (Die Motorola Lokomotivadresse 80 entspricht der Wert 0).
4. Betätigen Sie den Richtungsumschalter erneut. Der Rhythmus vom Drehen und Stoppen der Trommel wird wieder langsamer.

Wiederholen Sie die Punkte 1 bis 4 für alle Register, die Sie programmieren wollen. Um ein Register zum Programmieren auszuwählen oder einen Wert für ein Register einzugeben, müssen Sie die eingegebene Zahl immer wie beim Auswählen einer Lokadresse an Ihrer Zentrale bestätigen. Der Rhythmus der Bewegung zeigt an, welche Eingabe der Decoder erwartet:

- ▶ Langsamer Rhythmus: Eingabe einer Registernummer
- ▶ Schneller Rhythmus: Eingabe des Wertes eines Registers. Zum Beenden des Programmiermodus drücken Sie auf „Stop“.

CV-Tabelle

Der integrierte Decoder erlaubt eine Reihe von Einstellungen, um den Umgang mit diesem Funktionsmodell besonders komfortabel zu gestalten. Insbesondere lassen sich die Funktionstasten, die die Betriebsart der Trommel steuern, frei belegen.

Die folgende Tabelle gibt Aufschluss über die Konfigurationsoptionen. Die Werkseinstellungen sind jeweils in Klammern angegeben.

When programming with a Märklin Motorola central unit first make a reset by simultaneously pressing the “Stop” and the “Go” button for a longer period. Alternately you may switch off the central unit for a moment and then turn it back on again.

Then select the current address of the decoder or the address “80” (in case you do not know the address). The default address is “03”. Turn off all functions (F1 through F4).

Then press the “Stop” button of the central unit followed by the change-of-direction button, which you keep pressed down. Press the “Go” button for a short moment. As soon as the drum starts rotating (after about two seconds) the decoder has shifted into the programming mode. Now you may release the change-of-direction button.

While in programming mode you may program the registers of the decoder as follows:

1. *Select a register you want to program by entering the number of the register as a Motorola locomotive address on your central unit. Please bear in mind that some central units require the prefix “0” when entering the address.*
2. *Activate the change-of-direction button. The rhythm of the drum rotating and stopping becomes faster.*
3. *Enter the desired value for the register by entering the value as a Motorola locomotive address on your command station. (The Motorola locomotive address 80 means a value of 0).*
4. *Press the change-of-direction button once again. The rhythm of the drum rotating and stopping becomes slower.*

Repeat steps 1 through 4 for all registers you wish to program. In order to select a register for programming or to enter a value into a register you must always confirm the number entered in the same way as if you enter a locomotive address. The rhythm of movement indicates which type of data entry is expected by the decoder:

- ▶ *Slow rhythm: entry of a register number*
- ▶ *Faster rhythm: entry of a register value. Press the “Stop” button for exiting the programming mode*

CV Table

The integral decoder supports a number of adjustments for easy and comfortable handling of this functional model.

Particularly, the function buttons controlling the drum may be freely assigned.

The following table shows the possible configuration options. Default values are given in brackets.

CV	Name Name	Wertebereich Value range (Default)	Beschreibung Description
1	Basisadresse <i>Primary address</i>	1...255 (3)	
7	Hersteller Versions-No. <i>Manufacturer's version No.</i>	(1)	nur lesbar <i>read only</i>
8	Manufacturer ID	(109)	Schreiben Sie den Wert 8 um alle Werte auf den Auslieferungszustand zuzückzusetzen. Wenn Sie den Wert 9 schreiben, werden alle Werte außer der Lokadresse und außer CV 29 auf den Auslieferungszustand zurückgesetzt. CV 8 ändert seinen Wert hierbei nicht. <i>Writing the value 8 in CV 8 resets the decoder to the default values. Writing the value 9 in CV 8 resets all values except the address and CV 29. The value of CV 8 always remains the same.</i>
11	Packet Time-Out Value	0..255 (100)	Automatischer Halt bei Ausfall des Digitalsignals. Berechnung: Wert x 0,1 = Zeit (sec) bis zur Stop-Auslösung <i>Automatic stop in case of signal interruption from the command station: Value x 0.1 = time [sec] until stop command is executed.</i>
17	Lange Adresse <i>Extended address (high)</i>	192..231 (0)	Wird für die lange DCC Adresse benötigt. Diese Adresse wird nur verwendet, wenn auch Bit 5 in CV 29 gesetzt ist <i>Is required for long DCC address. This address is only used if Bit 5 in CV 29 is also set.</i>
18	Lange Adresse <i>Extended address (low)</i>	0..255 (0)	Nur für DCC. Bei den meisten Zentralen ist es möglich, erweiterte Adressen direkt einzugeben. Die CVs 17, 18 und 29 werden von der Zentrale automatisch richtig eingestellt. <i>Only in DCC mode. Most command stations support extended addressing. The CVs 17, 18 and 29 are then set automatically by the command station.</i>
29	Konfiguration <i>Configuration data</i>	(bitweise) (bitwise)	Bit 0: 0: Drehrichtung normal, 1: Drehrichtung invertiert Bit 5: 0: kurze Adresse in CV 1, 1: lange Adresse in CV 17 - CV 18 <i>Bit0: 0: normal rotation, 1: inverted rotation. Bit5: 0: short address in CV1, 1: long address in CV17 and CV18</i>
48	Vorzugsprotokoll <i>Preferred protocol</i>	(0)	0 = DCC, sonst Motorola <i>0 = DCC, otherwise Motorola</i>
54	Geschwindigkeit im Mischbetrieb <i>Rotation speed in concrete mixing mode</i>	0..80 (21)	
55	Geschwindigkeit im Entleerungsbetrieb <i>Revs in "Pouring" mode</i>	0..80 (40)	

58	Funktionstaste für Mischbetrieb <i>Function button for mixing mode</i>	0..28 (1)	0 Bedeutet inaktiv, 1 bedeutet F1, usw. <i>0 indicates not active, 1 indicates F1, etc.</i>
59	Alternative Funktionstaste für Mischbetrieb <i>Alternate function button for „Concrete mixing“ mode</i>	0..28 (0)	0 Bedeutet inaktiv, 1 bedeutet F1, usw. 0 indicates not active, 1 indicates F1, etc..
60	Funktionstaste für Ausleeren <i>Function button for “Pouring” mode</i>	0..28 (2)	0 Bedeutet inaktiv, 1 bedeutet F1, usw. <i>0 indicates not active, 1 indicates F1, etc.</i>
61	Motorola secondary function address	0..255 (0)	Durch Eingabe einer beliebigen Adresse werden die Funktionen F1 - F4 für diese Motorola-Adresse als Funktionen F5 - F8 gewertet. So kann man 8 Funktionen aufrufen, auch mit Zentralen die nur 4 Funktionen pro Lokomotive schalten können. <i>By entering any address the functions F1 through F4 are considered to be F5 through F8 for this particular Motorola address. Thus it is possible to call up 8 functions even with a central unit that only supports 4 functions per locomotive.</i>

Tip:

Es gibt zwei CVs für die Funktionstastenzuordnung, nämlich CV 58 und CV 59.

Der Decoder „hört“ für das Aktivieren der Mischfunktion auf beide CVs.

Damit können Sie z.B. mehrere Waggons auf derselben Digitaladresse über die in CV 58 hinterlegte Funktion gleichzeitig ein- und ausgeschaltet werden. Mit der in CV 59 hinterlegten Funktionstaste kann dann die individuelle Steuerung jedes Wagens verwirklicht werden.

Hint:

There are two CVs for assigning function buttons, namely CV 58 and CV 59.

The decoder “listens” to both CVs for activating the concrete mixing function.

This is intended for use in case there are several vehicles with the same address whose function controlled by CV 58 should be switched simultaneously. With the function button assigned to CV 59 you may realise the individual control of each vehicle.

Analogbetrieb

Achtung:

Verwenden Sie für den Analogbetrieb ausschließlich regelbare Modelleisenbahntrafos. Der Betrieb mit Analog-Fahrreglern mit Pulsweitenansteuerung ist nicht möglich und kann zu Fehlfunktionen führen.

Im Analogbetrieb dreht sich die Trommel bei ausreichender Gleisspannung im Mischbetrieb während der Fahrt.

Die Konfigurationsvariablen, die im Digitalbetrieb eingestellt sind (z.B. Drehrichtung, Geschwindigkeit), sind auch im Analogbetrieb aktiv.

Analogue operation

Please note:

Only use model train transformers providing standard speed control by voltage control in analogue mode. Do not use controllers employing pulse width modulation. This may lead to faults and irregular operation.

In analogue mode the drum rotates in concrete mixing mode when the vehicle is moving (drawn by a locomotive) if there is sufficient track voltage available.

The configuration variables adjusted in digital mode (e.g.: rotation clockwise or anti-clockwise, revs) are also active in analogue mode.

4. Wartung

Damit Sie lange ungetrübte Freude an Ihrem Schienenfahrzeugmodell haben, ist eine regelmäßige Wartung unerlässlich. Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise und führen Sie die Wartungsschritte regelmäßig durch.

Laufwerke (Achsen):

Schmieren Sie die Achsen mit einem winzigen Tropfen sehr dünnflüssigen synthetischen Öl (z. B. **viessmann** Feinmechaniköl SYN, Art.Nr. 6858).

Radschleifer:

Der Wagen nimmt ggf. über mehrere Räder Strom auf, erkennbar an den Schleifern auf der Innenseite der Räder. Bringen Sie daher eine winzige Menge Schmierfett auf die Innenseiten der Räder auf.

5. Fehlersuche und Abhilfe

Jedes **viessmann**-Produkt wird unter hohen Qualitätsstandards gefertigt und vor seiner Auslieferung geprüft. Sollte es dennoch zu einer Störung kommen, prüfen Sie bitte als erstes die Stromzufuhr. Kontrollieren Sie ggf. auch, ob die CV-Einstellungen zu Ihrem Betriebsmodus passen, z.B. ist bei Wechsel des Datenprotokolls oder der Zentrale auch im Decoder der Wechsel erlaubt (CV 48 und 49)? Löst eine Rückstellung auf Werkseinstellung vielleicht das Problem (CV 8)?

Wenn Sie die Fehlerursache nicht finden können, geben Sie den Artikel in der zugehörigen Verpackung zu Ihrem Fachhändler oder senden Sie ihn zur Reparatur bitte direkt an den **viessmann**-Service (Adresse siehe unten).

4. Maintenance

Regular maintenance is the precondition for many years of trouble free operation of your model. Please note the following hints and do some regular maintenance.

Running gear (axles):

*Lubricate the axles with a tiny drop of thin fluid synthetic oil (e.g.: **viessmann** Feinmechaniköl SYN, part No. 6858).*

Wheel wipers:

The vehicle may pick up current via several wheels, which can be detected by the wheel wipers on the inside of the wheels. Apply a tiny amount of grease to the inside of the wheels.

5. Troubleshooting and corrective measures

*Each **viessmann** product is manufactured according to stringent quality standards and is tested prior to delivery. Should a fault occur despite these measures first check the power supply. Also check if the CV settings are suitable for operation, for instance, is changing from one data format to the other enabled in the decoder (CV 48 and 49). Can you resolve the issue by resetting to default values (CV 8)?*

*Should you not be able to find the cause of the fault put the product in its original packaging and return it to your dealer or hobby shop or send it directly to the **viessmann** service department (see below for the address).*

6. Technische Daten

Systeme: konventionell analog, DCC, MM
RailCom: nicht vorhanden
Betriebsspannung:
0 – 21 V analog / bis 21 V digital
Betriebsstrom: < 100 mA
Ruhestrom: < 30 mA
Temperatur / rel. Feuchtigkeit (Betrieb):
+8 - +35 °C / max. 85 % nicht betauend.
Temperatur / rel. Feuchtigkeit (Lagerung):
0 – 40 °C / max. 85 % nicht betauend.
Kupplungsschacht gemäß NEM 362
Kupplungsattrappen und mitgelieferte Systemkupplung

Metallräder
LüP: 158 mm
Gewicht: 95 g

6. Technical data

Systems: conventional analogue, DCC, MM
RailCom: not supported
Operating voltage:
0 – 21 V analogue / up to 21 V digital
Operating current: < 100 mA
Standby current: < 30 mA
Temperature / relative humidity (operation):
+8 - +35 °C / max. 85 % non-condensing.
Temperature / relative humidity (storage):
0 – 40 °C / max. 85 % non-condensing.
NEM coupler shaft as per NEM 362
Imitations of prototype eye-and-hook couplers as well as
standard H0 couplers provided
Metal wheels
Length over buffers: 158 mm
Weight: 95 g

7. Umweltschutzhinweis

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Es muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Mülleimer-Symbol auf dem Produkt, der Bedienungsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar.

7. Environmental notes

This product may not be disposed off in normal household garbage at the end of its life. It must be dropped off at a collection station for recycling of electrical and electronic devices. The symbol showing the trash can on the product, the user manual and the packing, point this out. The materials can be reused according to their identification.

Maßstabs- und originalgetreues Kleinmodell für Erwachsene Sammler. Kein Spielzeug! Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren! Produkt kann Spitzen, Kanten und abbruchgefährdete Teile aufweisen. Verletzungsgefahr! Anleitung aufbewahren!

Small scale and life-like model for adult collectors. Not a toy! Not suitable for children under 14 years! This product can have peaks, edges and breakable parts. Risk of injury! Keep these instructions!

Petit modèle réduit fidèle à l'échelle et à l'original pour des collectionneurs adultes. Ce produit n'est pas un jouet! Ne convient pas aux enfants de moins de 14 ans ! Le produit peut présenter des pointes, des arêtes et des pièces détachables. Risque de blessure! Conservez ce mode d'emploi!

Schaal- en origineelgetrouw model voor volwassen verzamelaars. Geen speelgoed! Niet geschikt voor kinderen onder 14 jaar! Kunnen er onderdelen met scherpe punten, zijkanten en ook breekbare onderdelen aanwezig zijn. Risico op verwonding! Gebruiksaanwijzing bewaren!

Modello in scala ridotta e fedele all'originale per collezionisti adulti. Non è un giocattolo! Non adatto a bambini al di sotto dei 14 anni! Il prodotto può presentare punte, spigoli e parti che potrebbero staccarsi. Pericolo di lesioni! Conservare istruzioni per l'uso!

Modelo reproducido en miniatura a escala y según el original para coleccionistas adultos. ¡No es un juguete! No recomendado para menores de 14 años! Los modelos pueden tener partes puntiagudas, cantos y piezas filigranas. Riesgo a lesionarse. Conserva las instrucciones de servicio!



Viessmann

Viessmann
Modellspielwaren GmbH
Am Bahnhof 1
D-35116 Hatzfeld
www.viessmann-modell.de



gemäß EG-
Richtlinie
89/336/EWG

4/2013 HZ

Stand 01

Sach-Nr. 87573

Made in Europe